

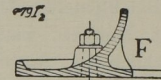
Rahmen und Zylinder der Zweitakt-Rohlmotoren.

Liegende Bauart.

(Maßst. 1:17.)
(Text vgl. D 40.)

Für jeden Hub besonderes Rahmenmodell nötig.

Beim Aufzeichnen des Kurbelkastens ist genau zu kontrollieren, ob der Treibstangenkopf nirgends anstößt.



Der Boden y kann fortfallen, Fuß nach Fig. 7 ausführen.

Motor	Treibstange			Zylinder								Zylinder-schrauben		Kurbelkasten				Lagerkörper-schrauben		Kühlung**			Untersatz		Für Nachträge		
PS	D	H	L	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	Zahl	o	p	q	r	s	Zahl	t*	u	v	w	x	z*	
4	160	180	405	16	30	8	18	36	50	10	13	20	3/4	6	210	370	8	175	1/2	8	3/4	3/4	3/4	380	10	3/4	
6	175	200	450	18	32	10	20	40	75	12	15	20	3/4	6	230	400	10	175	1/2	8	3/4	3/4	1	380	10	3/4	
8	190	220	495	20	32	12	22	44	90	12	15	22	7/8	6	250	430	10	190	5/8	8	7/8	3/4	1	380	12	3/4	
10	205	250	560	22	35	12	25	50	90	14	16	25	1	6	290	525	10	200	5/8	8	7/8	1	1	380	12	7/8	
15	240	300	675	24	35	14	30	60	100	16	18	25	1	6	330	590	12	220	5/8	8	1	1 1/4	1 1/4	400	12	1	
20	265	340	765	26	40	15	34	68	125	18	20	30	1	8	365	650	12	240	3/4	8	1	1 1/4	1 1/4	400	14	1	
25	280	350	855	27	40	16	38	76	125	18	22	30	1 1/4	8	400	710	12	260	3/4	8	1 1/8	1 1/4	1 1/2	400	15	1 1/8	
30	290	420	945	28	45	17	42	84	150	20	24	35	1 1/4	8	440	780	12	280	1	10	1 1/4	1 1/2	1 1/2	400	16	1 1/4	

Maß $a \sim H + 10$ mm, b ergibt sich beim Aufzeichnen, $c = D + 15$ mm.

Es bezeichnet **A** Flansch f. d. Brennstoffbehälter **B** Reinigungsöffnung, **C** Abblasehahn, **E** Luftansaugventil mit Haube, **G** Nocken f. d. Zerstäuber, **J** Indikatornocken, **K** Ölablaßhahn, betr. **M** vgl. D 36, **N, O** Schmierung für Kolben und Kolbenbolzen, **P** Lampenhalter, **Q** Löcher für die Luftansaugung (20—30 mm Durchm.), **S** Nocken, wenn Untersatz als Ölbehälter dient (vgl. D 140a), **T** Flansch für Brennstoffpumpe, **U** Flansch für Pendelregler.

* Anzahl der Ankerschrauben 4.

** Die Leitungen genügen, wenn Zirkulationskühlwasserpumpe angewandt wird, bei Frischwasserzuleitung etwas kleiner.

Für Motoren mit besonderem Zylindereinsatz beachte Tabelle 290 a und Tafel 525—526.

Für Motoren über 20 PS gilt das in D 66 Gesagte. Überhängender Zylinder bei 30 PS nicht mehr zu empfehlen.

Dann zweckmäßig Auslaß seitlich.

Maß p und L möglichst klein halten; beachte auch D 42.